

AOC
GAMING



Benutzerhandbuch

Q25G4SR

AOC GAMING MONITOR

Sicherheit.....	1
Typografische Konventionen.....	1
Stromversorgung.....	2
Installation	3
Reinigung	4
Sonstiges	5
Einrichtung.....	6
Lieferumfang	6
Ständer und Basis montieren.....	7
Betrachtungswinkel anpassen	8
Monitor anschließen.....	9
Wall Mounting.....	10
Adaptive-Sync-Function	11
HDR	12
Anpassung.....	13
Schnelltasten.....	13
Bildschirmmenüeinstellungen	14
Game Setting (Spieleinstellung)	15
Picture(Εικόνα)	17
PIP / PBP	19
Settings(Πυθμίσεις).....	21
Audio.....	22
OSD Setup (OSD-Einstellung).....	23
Information(Πληροφορίες)	24
LED-Anzeige	25
Problemlösung.....	26
Technische Daten	27
Allgemeine Angaben	27
Voreingestellte Anzeigemodi	28
Pinbelegung	29
Plug-and-Play.....	30

Sicherheit

Typografische Konventionen

Im folgenden Abschnitt finden Sie typografische Konventionen, die wir in diesem Dokument nutzen.

Hinweise, Achtungs- und Warnhinweise

In dieser Anleitung werden bestimmte Textabschnitte fett oder kursiv gedruckt und mit einem Symbol begleitet. Diese Textabschnitte sind Hinweise, Vorsichts- oder Warnhinweise und werden wie folgt eingesetzt:



HINWEIS: Ein HINWEIS weist Sie auf wichtige Informationen hin, die Ihnen die Bedienung Ihres Computersystems erleichtern.



ACHTUNG: Ein ACHTUNGshinweis weist auf mögliche Beschädigungen der Hardware oder auf eventuelle Datenverluste hin und verrät Ihnen, wie Sie das Problem vermeiden.



WARNUNG: Eine Warnung weist auf ein Verletzungsrisiko hin und informiert Sie, wie Sie das Problem vermeiden. Einige Warnungen erscheinen möglicherweise in anderen Formaten und werden nicht durch ein Symbol begleitet. In solchen Fällen wird das Aussehen einer solchen Warnung durch behördliche Vorschriften vorgegeben.

Stromversorgung

 Der Monitor sollte nur über den am Etikett angegebenen Stromversorgungstyp betrieben werden. Falls Sie unsicher bezüglich des Stromversorgungstyps bei sich zuhause sind, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder den örtlichen Stromversorger.

 Der Monitor ist mit einem dreipoligen geerdeten Stecker (einem Stecker mit einem dritten Schutzkontakt) ausgestattet. Dieser Stecker passt als Sicherheitsfunktion nur in eine geerdete Steckdose. Falls der dreipolige Stecker nicht in Ihre Steckdose passt, lassen Sie eine entsprechende Steckdose von einem Elektriker installieren oder nutzen Sie einen Adapter zur sicheren Erdung des Gerätes. Setzen Sie die Sicherheitsfunktion des geerdeten Steckers nicht außer Kraft.

 Ziehen Sie den Netzstecker während eines Gewitters oder bei längerer Nichtbenutzung des Gerätes. Dies schützt den Monitor vor Schäden durch Spannungsspitzen.

 Überlasten Sie keine Mehrfachsteckdosen oder Verlängerungskabel. Bei einer Überlastung drohen Brand- und Stromschlaggefahr.

 Nutzen Sie den Computer zur Gewährleistung eines zufriedenstellenden Betriebs nur mit UL-gelisteten Computern, die über angemessen konfigurierte Anschlüsse (100 bis 240 V Wechselspannung, min. 5 A) verfügen.

 Die Steckdose muss sich in der Nähe des Gerätes befinden und leicht zugänglich sein.

Installation

⚠️ Stellen Sie den Monitor nicht auf instabilen Wagen, Ständern, Stativen, Tischen auf, benutzen Sie keine instabilen Halterungen. Falls der Monitor umkippen oder fallen sollte, kann es zu schweren Beschädigungen des Gerätes oder zu Verletzungen kommen. Benutzen Sie ausschließlich Wagen, Ständer, Stativen, Halterungen oder Tische, die vom Hersteller empfohlen oder mit dem Gerät verkauft werden. Halten Sie sich bei der Aufstellung des Gerätes an die Anweisungen des Herstellers, verwenden Sie dabei ausschließlich vom Hersteller empfohlenes Zubehör. Ein auf einem Wagen aufgestelltes Gerät muss mit Sorgfalt bewegt werden.

⚠️ Schieben Sie niemals Fremdkörper in die Öffnungen am Monitorgehäuse. Andernfalls kann es zu Kurzschlüssen kommen, die wiederum Brände oder Stromschläge verursachen können. Lassen Sie niemals Flüssigkeiten in oder auf den Monitor geraten.

⚠️ Legen Sie das Gerät nicht mit der Vorderseite auf den Boden.

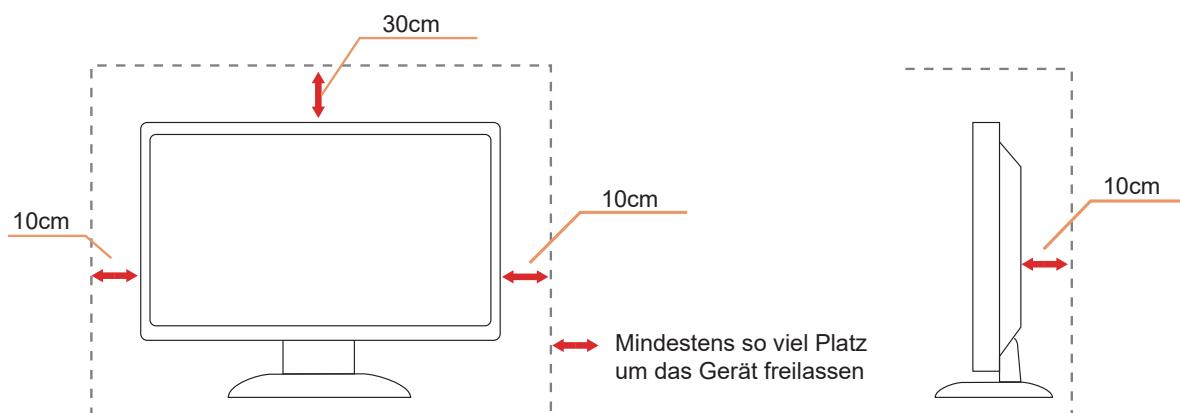
⚠️ Falls Sie den Monitor an eine Wand oder ein Regal montieren möchten, verwenden Sie ein vom Hersteller zugelassenes Montageset und befolgen Sie die zugehörigen Anweisungen.

⚠️ Zur Vermeidung möglicher Schäden, bspw. dass sich der Bildschirm von der Blende löst, darf der Monitor um nicht mehr als -5 Grad nach unten geneigt werden. Wenn der maximale Winkel von -5 Grad beim Neigen nach unten überschritten wird, fällt der daraus resultierende Schaden am Monitor nicht unter die Garantie.

⚠️ Lassen Sie rund um den Monitor etwas Platz frei; siehe unten. Andernfalls wird der Monitor nicht ausreichend belüftet, kann sich überhitzen, in Brand geraten oder anderweitig beschädigt werden.

Schauen Sie sich die nachstehende Abbildung an – sie zeigt die nötigen Abstände rund um den Monitor (bei Wandmontage und normaler Aufstellung), die zur ordnungsgemäßen Belüftung erforderlich sind:

Mit Ständer installiert



Reinigung

 Reinigen Sie das Gehäuse regelmäßig mit einem Tuch. Bei hartnäckigen Verschmutzungen können Sie ein mildes Reinigungsmittel verwenden; aggressive Reinigungsmittel jedoch können das Gehäuse beschädigen.

 Achten Sie bei der Reinigung darauf, dass kein Reinigungsmittel in das Gerät gelangt. Verwenden Sie ein möglichst weiches Tuch, damit es nicht zu Kratzern auf dem Bildschirm kommt.



 Bitte ziehen Sie das Netzkabel, bevor Sie das Produkt reinigen.

Sonstiges

 Falls das Gerät einen ungewöhnlichen Geruch abgibt, ungewöhnliche Geräusche macht oder gar Rauch austritt, ziehen Sie SOFORT den Netzstecker und wenden sich anschließend an den Kundendienst.

 Sorgen Sie dafür, dass die Belüftungsöffnungen nicht bspw. durch einen Tisch oder eine Gardine blockiert werden.

 Setzen Sie den LCD-Monitor keinen starken Vibrationen oder Erschütterungen aus; dies gilt besonders im Betrieb.

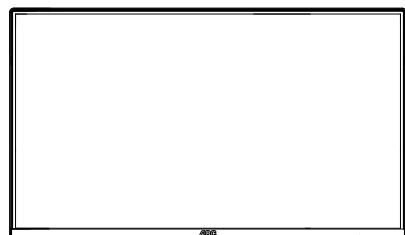
 Stoßen Sie nicht gegen den Monitor, lassen Sie den Monitor nicht fallen.

 Die Stromkabel müssen sicherheitsgenehmigt sein. Bei Deutschland muss es sich um H03VV-F/H05VV-F, 3G, 0,75 mm², oder besser handeln. Bei anderen Ländern müssen entsprechend geeignete Typen verwendet werden.

 Übermäßiger Schalldruck von Kopfhörern oder Ohrhörern kann zu Hörverlust führen. Die Einstellung des Equalizers auf das Maximum erhöht die Ausgangsspannung von Kopf- und Ohrhörer und somit auch den Schalldruckpegel.

Einrichtung

Lieferumfang



Monitor

*



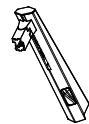
Quick Start Guide

*



Warranty Card

✓



Stand

✓



Base

✓



Power Cable

*



HDMI Cable

*



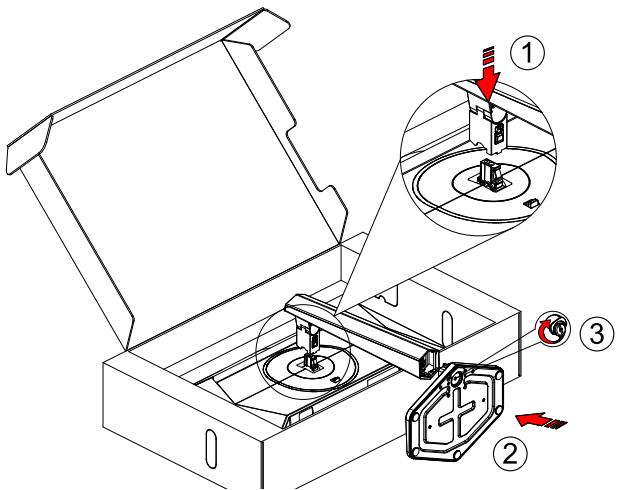
DisplayPort Cable

*Nicht alle Signalkabel werden in allen Ländern und Regionen bereitgestellt. Bitte prüfen Sie dies mit dem örtlichen Händler oder der AOC-Zweigstelle.

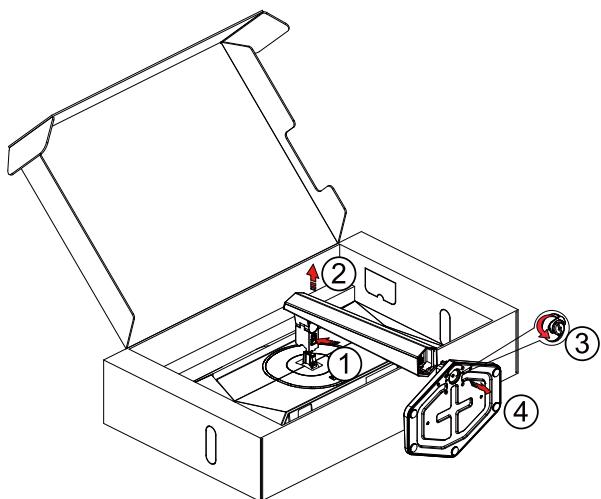
Ständer und Basis montieren

Sie können die Basis mit Hilfe der nachstehenden Schritte anbringen oder entfernen.

Einrichtung:



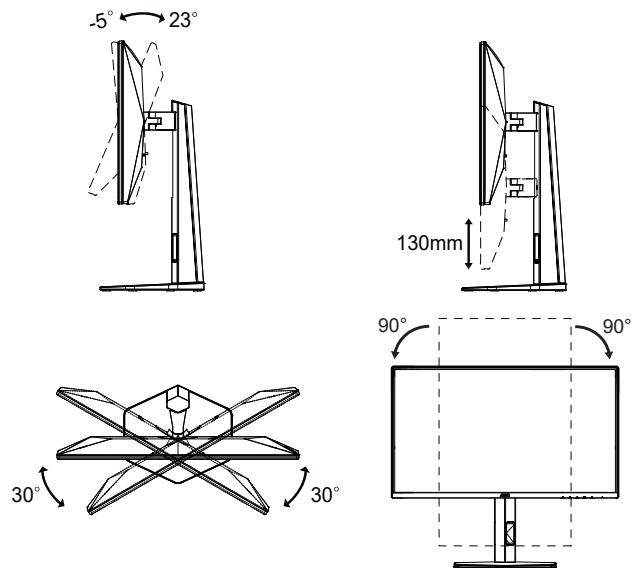
Entfernen:



Betrachtungswinkel anpassen

Zur Erzielung eines optimalen Betrachtungserlebnisses sollten Sie darauf achten, dass Sie Ihr gesamtes Gesicht am Bildschirm sehen können. Anschließend passen Sie den Winkel je nach Vorlieben an.

Halten Sie dabei den Ständer fest, damit der Monitor nicht umkippen kann, wenn Sie den Betrachtungswinkel ändern. Sie können den Monitor wie folgt verstehen:



HINWEIS:

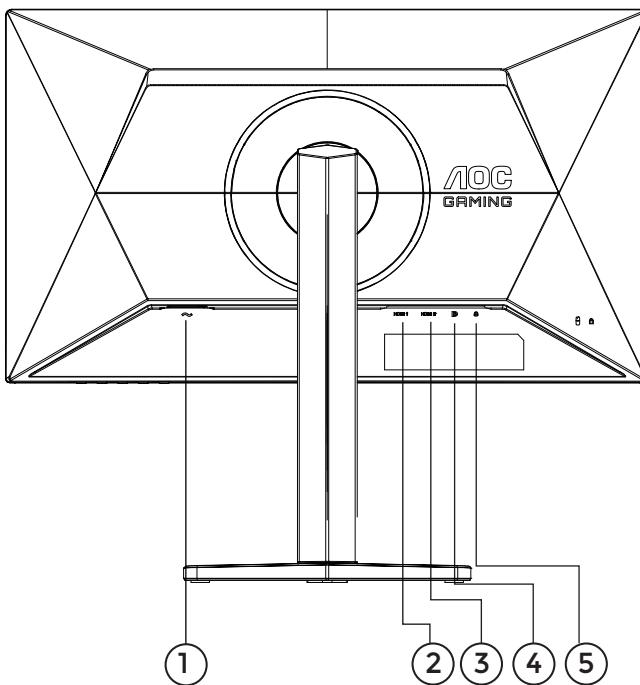
Achten Sie darauf, bei der Winkelverstellung möglichst nicht den LCD-Bildschirm zu berühren. Andernfalls kann es zu Beschädigungen bis hin zum Bersten des LCD-Bildschirms kommen.

Warnung

- Zur Vermeidung möglicher Bildschirmschäden, bspw. dass sich der Bildschirm ablöst, darf der Monitor um nicht mehr als -5 Grad nach unten geneigt werden.
- Drücken Sie bei Anpassung des Monitorwinkels nicht gegen den Bildschirm. Greifen Sie nur an der Blende.

Monitor anschließen

Kabelanschlüsse an der Rückseite von Monitor und Computer:



1. Stromversorgung
2. HDMI 1
3. HDMI 2
4. DisplayPort
5. Kopfhörerausgang

PC-Verbindung

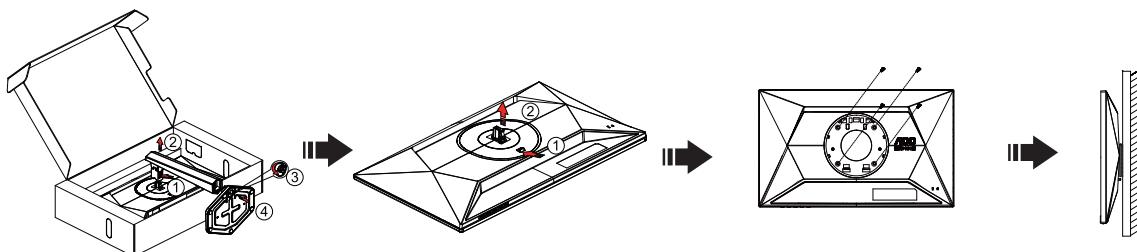
1. Schließen Sie das Netzkabel sicher an der Rückseite des Monitors an.
2. Schalten Sie den Computer aus, trennen Sie das Netzkabel.
3. Verbinden Sie das Signalkabel des Monitors mit dem Videoanschluss an der Rückseite Ihres Computers.
4. Schließen Sie das Netzkabel Ihres Computers und Ihres Monitors an einer Steckdose in der Nähe an.
5. Schalten Sie den Computer und den Monitor ein.

Falls Ihr Monitor ein Bild anzeigt, ist die Installation abgeschlossen. Falls kein Bild angezeigt wird, beachten Sie bitte die Problemlösung.

Zum Schutz Ihrer Geräte schalten Sie PC und LCD-Monitor grundsätzlich aus, bevor Sie Verbindungen herstellen oder trennen.

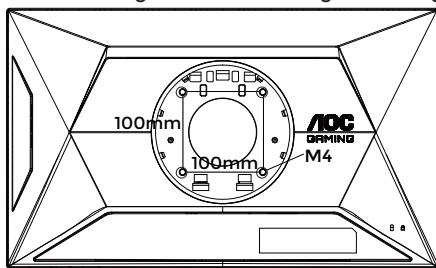
Wall Mounting

Preparing to Install An Optional Wall Mounting Arm.

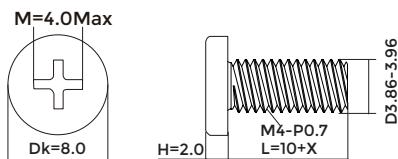


Dieser Monitor kann an einen Wandhängearm, den Sie separat kaufen können, angebracht werden. Trennen Sie bitte vor der Installation die Stromversorgung. Folgen Sie dann den Schritten unten:

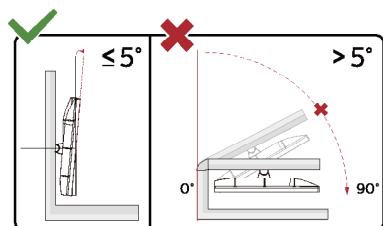
1. Entfernen Sie den Ständer.
2. Stecken Sie einen Schlitzschraubendreher oder ein anderes flaches Werkzeug in den Schlitz und öffnen Sie die hintere Abdeckung.
3. Befolgen Sie die Anweisungen des Herstellers, um den Wandhängearm zusammenzubauen.
4. Stellen Sie den Wandhängearm an der Rückseite des Monitors auf. Richten Sie die Löcher des Arms an den Löchern auf der Rückseite des Monitors aus.
5. Stecken Sie die 4 Schrauben in die Löcher und ziehen Sie sie fest.
6. Schließen Sie die Kabel wieder an. Anweisungen zur Befestigung des optionalen Wandhängearms an der Wand sind in seiner mitgelieferten Montageanleitung angegeben.



Spezifikationen der Schrauben zur Wandaufhängung: M4 x (10 + X) mm (X = Dicke der Wandhalterung)



Hinweis : VESA-Montageschrauben stehen nicht für alle Modelle zur Verfügung. Bitte wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder eine offizielle AOC-Abteilung. Wenden Sie sich für die Wandmontage immer an den Hersteller.



* Displaydesign kann von Abbildung abweichen.

⚠️ Warnung

- Zur Vermeidung möglicher Bildschirmschäden, bspw. dass sich der Bildschirm ablöst, darf der Monitor um nicht mehr als -5 Grad nach unten geneigt werden.
- Drücken Sie bei Anpassung des Monitorwinkels nicht gegen den Bildschirm. Greifen Sie nur an der Blende.

Adaptive-Sync-Function

1. Die Adaptive-Sync-Funktion funktioniert mit DisplayPort/HDMI
2. Kompatible Grafikkarte: Nachstehend finden Sie eine Liste empfohlener Produkte oder sehen Sie hier nach: www.AMD.com

Grafikkarten

- Radeon™ RX Vega Serie
- Radeon™ RX 500 Serie
- Radeon™ RX 400 Serie
- Radeon™ R9/R7 300 Serie (mit Ausnahme der R9 370/X, R7 370/X, R7 265-Serie)
- Radeon™ Pro Duo (2016)
- Radeon™ R9 Nano Serie
- Radeon™ R9 Fury Serie
- Radeon™ R9/R7 200 Serie (mit Ausnahme der R9 270/X, R9 280/X-Serie)

Prozessoren

- AMD Ryzen™ 7 2700U
- AMD Ryzen™ 5 2500U
- AMD Ryzen™ 5 2400G
- AMD Ryzen™ 3 2300U
- AMD Ryzen™ 3 2200G
- AMD PRO A12-9800
- AMD PRO A12-9800E
- AMD PRO A10-9700
- AMD PRO A10-9700E
- AMD PRO A8-9600
- AMD PRO A6-9500
- AMD PRO A6-9500E
- AMD PRO A12-8870
- AMD PRO A12-8870E
- AMD PRO A10-8770
- AMD PRO A10-8770E
- AMD PRO A10-8750B
- AMD PRO A8-8650B
- AMD PRO A6-8570
- AMD PRO A6-8570E
- AMD PRO A4-8350B
- AMD A10-7890K
- AMD A10-7870K
- AMD A10-7850K
- AMD A10-7800
- AMD A10-7700K
- AMD A8-7670K
- AMD A8-7650K
- AMD A8-7600
- AMD A6-7400K

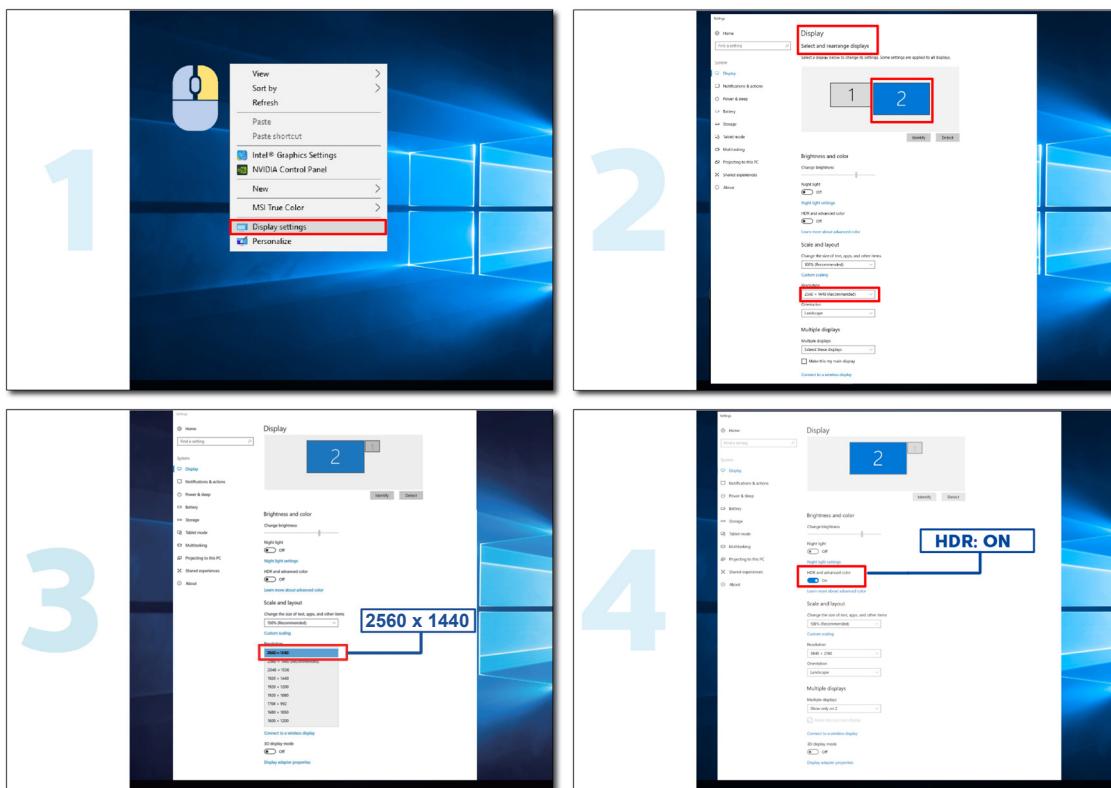
HDR

Ist mit Eingangssignalen im HDR10-Format kompatibel.

Das Display könnte die HDR-Funktion automatisch aktivieren, falls Player und Inhalt kompatibel sind. Informationen zur Kompatibilität Ihres Gerätes und Ihrer Inhalte erhalten Sie vom Gerätehersteller und Inhaltsanbieter. Bitte wählen Sie bei der HDR-Funktion „Aus“, wenn Sie keine automatische Aktivierung der Funktion wünschen.

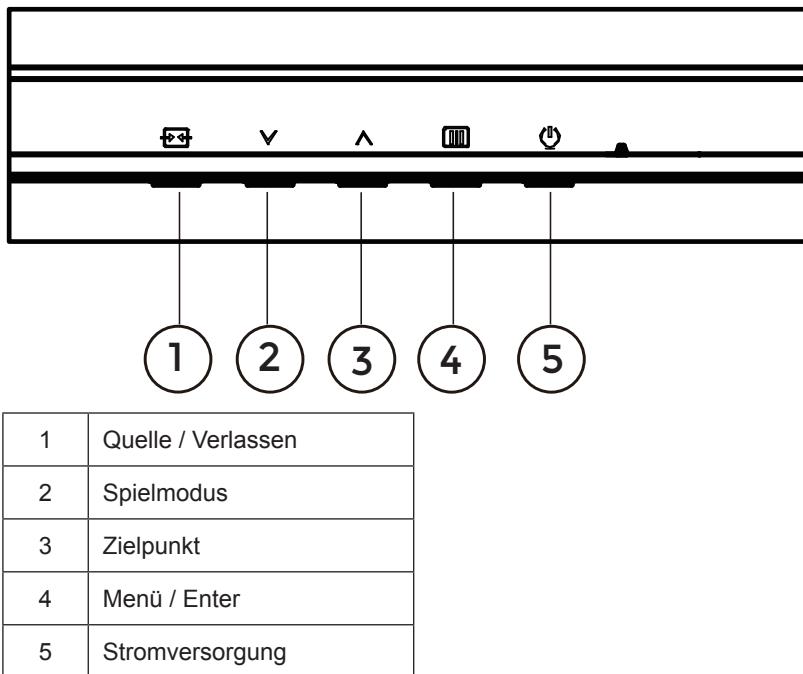
Hinweis:

1. Es ist keine spezielle Einstellung für die DisplayPort-/HDMI-Schnittstelle in Windows-10-Versionen vor V1703 erforderlich.
2. Bei Windows-10-Versionen V1703 ist nur die HDMI-Schnittstelle verfügbar, die DisplayPort-Schnittstelle funktioniert nicht.
3. Anzeigeeinstellungen:
 - a. Die Anzeigeauflösung ist auf 2560*1440 eingestellt und HDR ist auf Ein voreingestellt.
 - b. Nach Aufrufen einer Anwendung wird der beste HDR-Effekt erzielt, wenn die Auflösung in 2560*1440 (falls zutreffend) geändert wird.



Anpassung

Schnelltasten



Menü / Enter

Zum Anzeigen des OSD-Menüs und zum Bestätigen von Auswahlen.

Stromversorgung

Drücken Sie zum Ein-/Ausschalten des Monitors die Ein-/Austaste.

Zielpunkt

Drücken Sie bei ausgeblendetem OSD die Zielpunkttaste zum Ein-/Ausblenden des Zielpunkts.

Spielmodus

Wenn kein Bildschirmmenü angezeigt wird: Öffnen Sie mit der Linkstaste die Funktion Spielmodus, wählen Sie dann je nach Spielgenre mit der Links-/Rechtstaste einen Spielmodus (Standard, Ego-Shooter, Echtzeit-Strategiespiele, Rennen, Spieler 1, Spieler 2 oder Spieler 3).

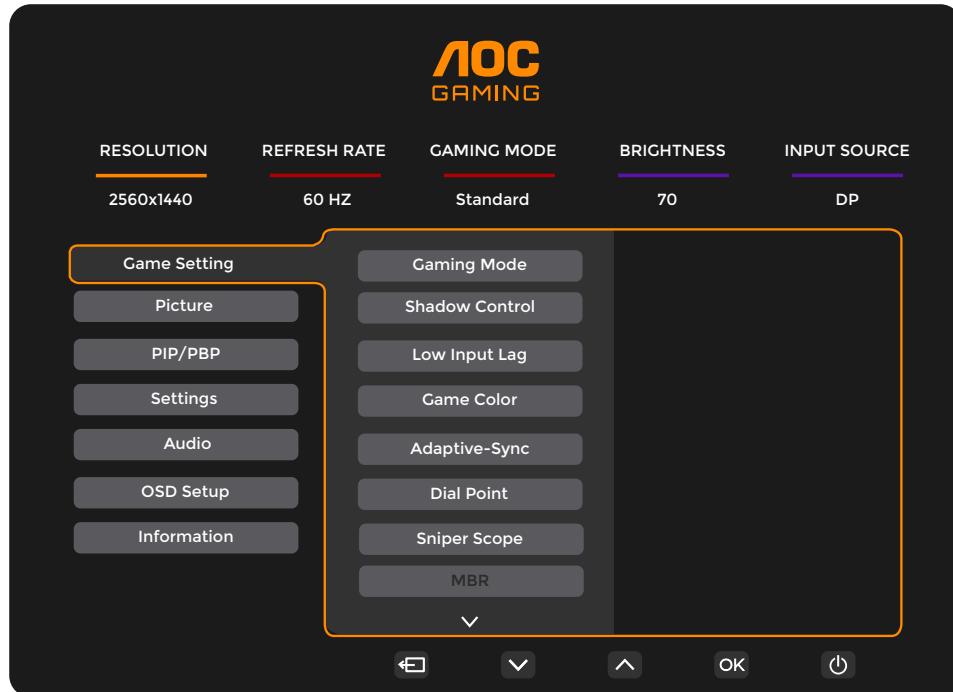
Quelle / Beenden

Wenn das Bildschirmmenü geschlossen ist, fungiert die Quelle / Beenden-Taste als Quelle-Schnelltaste.

Wenn das OSD-Menü aktiv ist, fungiert diese Schaltfläche als Exit-Taste (um das OSD-Menü zu verlassen).

Bildschirrmenüeinstellungen

Grundlegende, einfache Anleitung zu den Bedientaste.

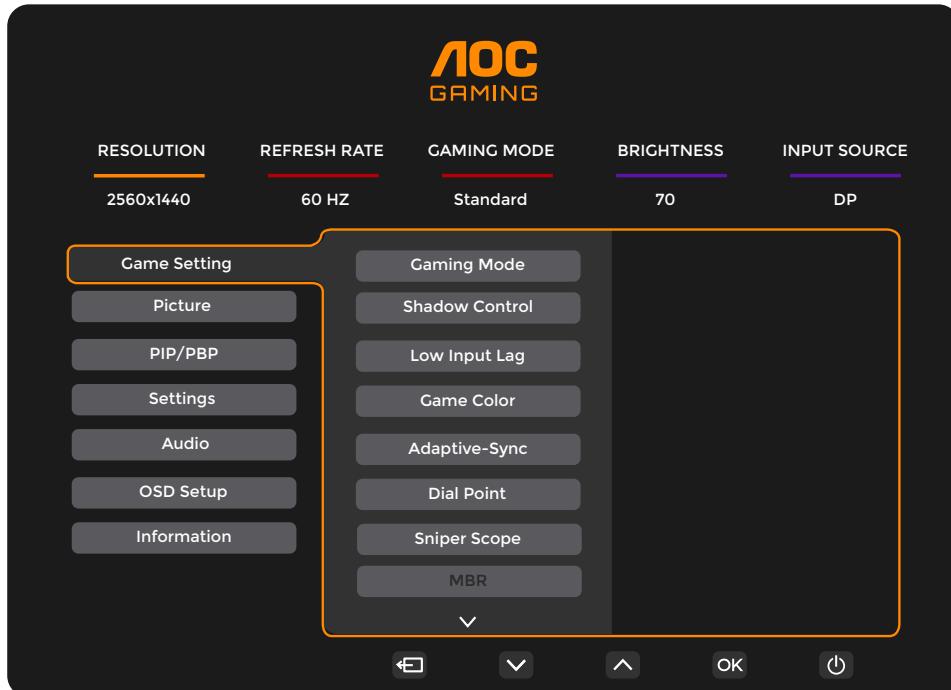


- 1). Drücken Sie zum Einblenden des Bildschirrmenüs die **[III] Menütaste**.
- 2). Mit der **∨** oder **∧** navigieren Sie durch die Funktionen. Sobald die gewünschte Funktion hervorgehoben ist, drücken Sie zum Aktivieren die **[III] Menütaste / OK**. Navigieren Sie mit der **∨** oder **∧** durch die Untermenüfunktionen. Sobald die gewünschte Funktion hervorgehoben ist, drücken Sie zum Aktivieren die **[III] Menütaste / OK**.
- 3). Ändern Sie mit der **∨** oder **∧** die Einstellungen der ausgewählten Funktion. Drücken Sie zum Verlassen **[□] Verlassen-Taste / [←] ←**. Falls Sie weitere Funktionen anpassen möchten, wiederholen Sie die Schritte 2 bis 3.
- 4). Bildschirrmenü sperren: Halten Sie zum Sperren des Bildschirrmenüs die **[III] Menütaste** gedrückt, während der Monitor ausgeschaltet ist; drücken Sie dann zum Einschalten des Monitors die **[+] Ein-/Austaste**. Halten Sie zum Freigeben des Bildschirrmenüs die **[III] Menütaste** gedrückt, während der Monitor ausgeschaltet ist; drücken Sie dann zum Einschalten des Monitors die **[+] Ein-/Austaste**.

Hinweise:

- 1). Falls das Produkt über nur einen Signaleingang verfügt, ist die Option „Eingangswahl“ deaktiviert.
- 2). Wenn die Auflösung des Eingangssignals die native Auflösung oder Adaptive-Sync ist, ist das Element „Bildverhältnis“ ungültig.

Game Setting (Spieleinstellung)



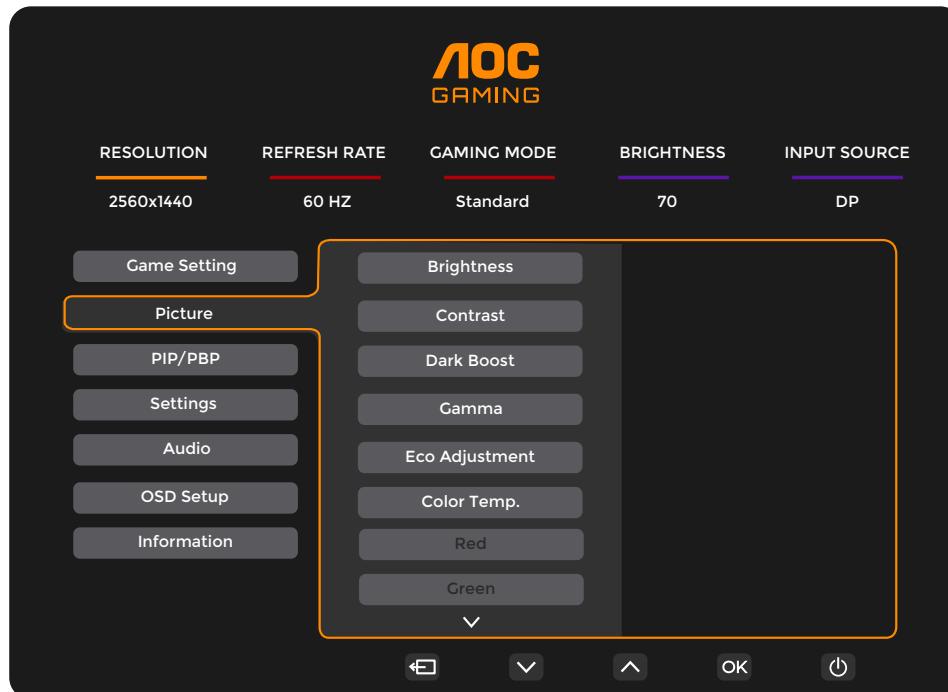
Gaming Mode (Spielmodus)	Standard	Verbesserte Lesbarkeit, ideal für das Surfen im Internet und Mobile Games.
	FPS (Ego-Shooter)	Zum Spielen von Ego-Shooter (FPS). Verstärkt Details in dunklen Szenen.
	RTS (Echtzeit-Strategiespiele)	Beim Spielen von Echtzeit-Strategiespiele (RTS). Verbessert die Bildqualität.
	Racing (Rennen)	Beim Spielen von Rennspielen. Bietet schnellste Reaktionszeit und hohe Farbsättigung.
	Gamer 1 (Spieler 1)	Unter Spieler 1 gespeicherte Nutzerpräferenzen.
	Gamer 2 (Spieler 2)	Unter Spieler 2 gespeicherte Nutzerpräferenzen.
	Gamer 3 (Spieler 3)	Unter Spieler 3 gespeicherte Nutzerpräferenzen.
Shadow Control (Schattensteuerung)	0-20	<p>Der Standardwert der Schattensteuerung ist 0. Sie können den Wert zur Verbesserung des Kontrasts für eine klare Bildanzeige zwischen 0 und 20 bzw. zwischen 3 und 0 einstellen.</p> <ol style="list-style-type: none"> Falls das Bild zu dunkel ist und Details kaum zu erkennen sind, passen Sie die Einstellung auf einen Wert zwischen 0 und 20 an. Falls das Bild zu hell ist und Details kaum zu erkennen sind, passen Sie die Einstellung auf einen Wert zwischen 20 und 0 an.
Low input Lag (Geringe Eingangsverzögerung)	On (Ein) / off (Aus)	Zwischenbildpuffer zur Verringerung der Eingangsverzögerung abschalten
Game Color (Spielfarbe)	0-20	Spielfarbe kann zur Anpassung der Sättigung für ein besseres Bild auf 0 bis 20 eingestellt werden.
Adaptive-Sync	Off (Aus) / On (Ein)	<p>Adaptive-Sync deaktivieren oder aktivieren</p> <p>Erinnerung zur Ausführung von Adaptive-Sync: Wenn die Funktion Adaptive-Sync aktiviert ist, kann dies in einigen Spielumgebungen zu Blinken führen..</p>
Dial Point (Fadenkreuz)	Off (Aus) / On (Ein)/ Dynamic(Dynamisch)	Die Funktion „Dial Point“ (Fadenkreuz) platziert eine Zielanzeige in der Mitte des Bildschirms, damit Spieler bei Egoshootern (FPS) exakter und präziser zielen können.
Sniper Scope (Zielfernrohr)	Off (Aus)/1.0/1.5/2.0	Zoomen Sie zum einfacheren Anvisieren beim Schießen lokal heran.

MBR	0 ~ 20	MBR (Motion Blur Reduction) bietet die Stufen 0 bis 20 zur Reduzierung der Bewegungsunschärfe. Hinweis: 1. Die MBR-Funktion kann angepasst werden, wenn Adaptive-Sync ausgeschaltet ist, die geringe Eingangsverzögerung eingeschaltet ist und die Bildwiederholfrequenz $\geq 75\text{Hz}$ beträgt. 2. Die Bildschirmhelligkeit lässt mit zunehmendem Einstellwert nach.
MBR Sync (MBR-Sync)	Off (Aus) / On (Ein)	MBR- (Entfernung von Bewegungsunschärfe) Sync deaktivieren oder aktivieren. Die Funktion MBR-Sync kann angepasst werden, wenn Adaptive-Sync eingeschaltet.
Overdrive (Übersteuerung)	Normal (Normal)	Reaktionszeit anpassen Hinweis: 1. Wenn Sie Übersteuerung auf „Fastest“ (Am schnellsten) einstellen, könnte das angezeigte Bild unscharf werden. Je nach Wunsch können Sie die Übersteuerungsstufe anpassen oder die Übersteuerung ausschalten. 2. Die Funktion „Extreme“ (Extrem) ist optional, wenn Adaptive-Sync ausgeschaltet und die Bildwiederholfrequenz $\geq 75\text{ Hz}$ ist. 3. Die Bildschirmhelligkeit lässt nach, wenn die Funktion „Extreme“ (Extrem) eingeschaltet ist. 3. Die Bildschirmhelligkeit lässt nach, wenn die Funktion „Boost“ (Verstärkung) eingeschaltet ist.
	Normal (Normal)	
	Faster (Schneller)	
	Fastest (Am schnellsten)	
	Extreme (Extrem)	
Frame Counter (Einzelbildzähler)	Off (Aus) / Rightup (Oben rechts) / Right-Down (Unten rechts) / Left-Down (Unten links) / Left-Up (Oben links)	Zeigt die V-Frequenz in der angezeigten Ecke.
HDMI1	Console/DVD/PC	Wählen Sie die Art des verbundenen Gerätes. Stellen Sie HDMI1 als Spielkonsole/DVD-Player ein, wenn eine Spielkonsole oder ein DVD-Player angeschlossen ist.
HDMI2	Console/DVD/PC	Wählen Sie die Art des verbundenen Gerätes. Stellen Sie HDMI2 als Spielkonsole/DVD-Player ein, wenn eine Spielkonsole oder ein DVD-Player angeschlossen ist.

Hinweis:

- 1). Wenn „HDR Mode“ (HDR-Modus) unter „Picture“ (Bild) aktiviert ist, können die Elemente „Shadow Control“ (Schattensteuerung), „Game Color“ (Spielfarbe) nicht angepasst werden.
- 2). Wenn „HDR“ unter „Picture“ (Bild) aktiviert ist, können die Elemente „Gaming Mode“ (Spielmodus), „Game Color“ (Spielfarbe), „MBR“ und „MBR Sync“ (MBRSync) nicht angepasst werden.
- 3). Wenn „Color Space“ (Farbraum) unter „Picture“ (Bild) auf sRGB eingestellt ist, können die Elemente „Shadow Control“ (Schattensteuerung) und „Game Color“ (Spielfarbe) nicht angepasst werden.

Picture(Εικόνα)



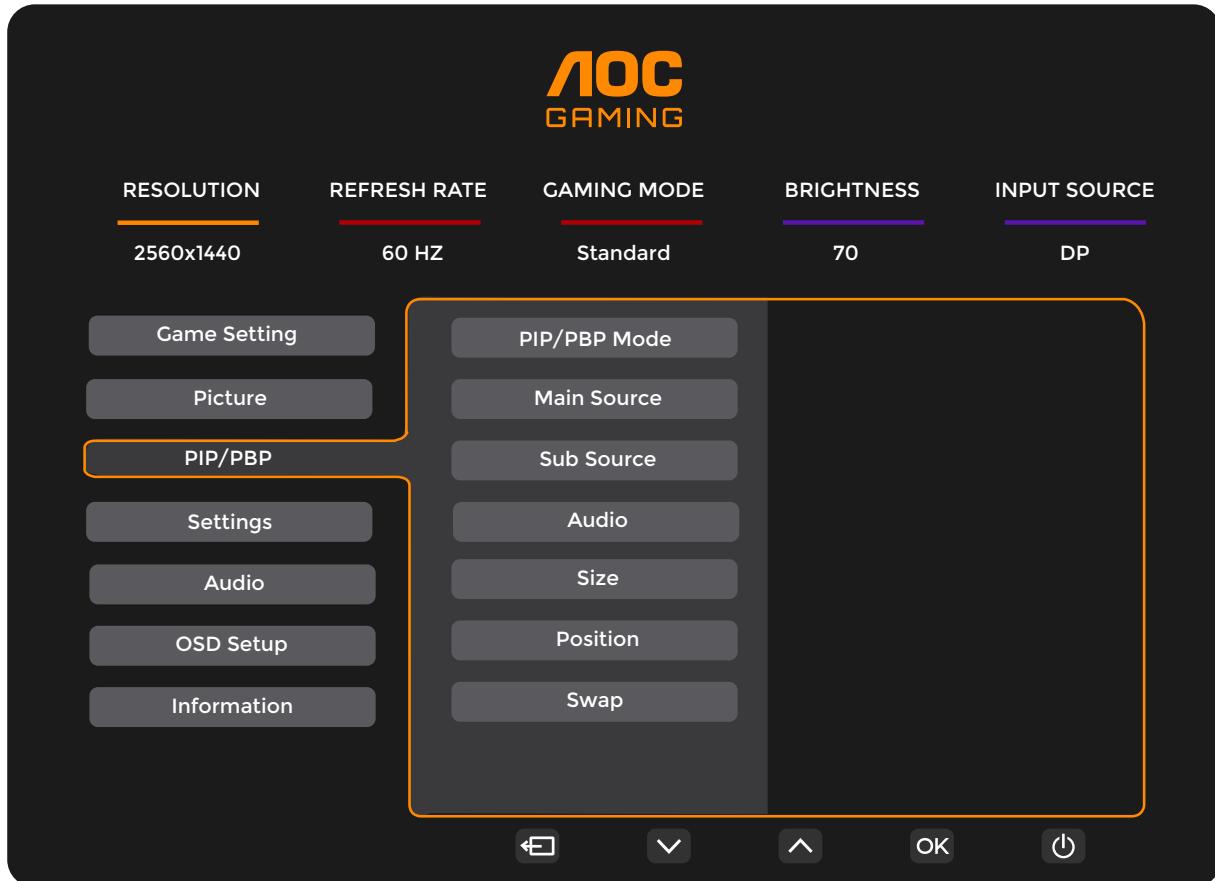
Brightness (Helligkeit)	0-100	Helligkeitsregelung
Contrast (Kontrast)	0-100	Kontrast vom Digital-Register
Dark Boost (Dunkelverstärkung)	Off(Aus) / Level 1(Stufe 1) / Level 2(Stufe 2) / Level 3(Stufe 3)	Verbesserte Bildschirmsdetails in dunklen oder hellen Bereichen zur Anpassung der Helligkeit im hellen Bereich und zur Verhinderung einer Übersättigung.
Gamma	1.8 / 2.0 / 2.2 / 2.4 / 2.6	Gamma anpassen.
Eco Adjustment (Energiesparanpassung)	Standard Text Internet Game (Spiel) Movie (Film) Sports (Sport) Reading (Lesen)	Standardmodus Textmodus Internetmodus Spielmodus Filmmodus Sportmodus Lesenmodus
Color Temp. (Farbtemp.)	Warm Normal Cool (Kühl) User (Anwender)	Warme Farbtemperatur vom EEPROM abrufen Normale Farbtemperatur vom EEPROM abrufen Kühle Farbtemperatur vom EEPROM abrufen Benutzerdefinierte Farbtemperatur vom EEPROM abrufen
Red (Rot)	0-100	Rotverstärkung vom Digital-Register
Green (Grün)	0-100	Grünverstärkung vom Digital-Register
Blue (Blau)	0-100	Blauverstärkung vom Digital-Register

HDR	Off (Aus)	<p>Stellen Sie das HDR-Profil entsprechend Ihren Nutzungsanforderungen ein.</p> <p>Hinweis: Wenn HDR-Inhalt erkannt wird, wird die HDR-Option zur Anpassung angezeigt.</p>
	DisplayHDR	
	HDR Picture (HDR-Bild)	
	HDR Movie (HDR-Film)	
	HDR Game (HDR-Spiel)	
HDR Mode (HDR-Modus)	Off (Aus)	<p>Optimiert für die Farbe und den Kontrast des Bildes, simuliert HDR-Effekt.</p> <p>Hinweis: Wenn HDR-Inhalt nicht erkannt wird, wird die Option HDR-Modus zur Anpassung angezeigt.</p>
	HDR Picture (HDR-Bild)	
	HDR Movie (HDR-Film)	
	HDR Game (HDR-Spiel)	
DCR	Off (Aus)	Deaktiviert das dynamische Kontrastverhältnis
	On (Ein)	Aktiviert das dynamische Kontrastverhältnis
Color Space (Εύπος χρώματος)	Panel Native (Bildschirm nativ)	Standard-Farbraum-Fenster.
	sRGB	Spațiu de culoare sRGB.
LowBlue Mode (Schwaches-Blaulicht-Modus)	Off (Aus)	Verringern Sie blaue Lichtwellen durch Steuerung der Farbtemperatur.
	Multimedia	
	Internet	
	Office(Büro)	
	Reading(Lesen)	
Image Ratio (Seitenverhältnis)	Full(Vollbild) / Aspect (Seitenverhältnis)/1:1/ 17"(4:3)/ 19" (4:3)/ 19" (5:4)/ 19"W (16:10)/ 21.5"W (16:9)/ 22"W (16:10)/ 23"W (16:9) / 23.6"W (16:9)/ 24"W (16:9)	Seitenverhältnis der Bildanzeige wählen

Hinweis:

- 1). Wenn „HDR Mode“ (HDR-Modus) aktiviert ist, können alle Elemente mit Ausnahme von „Contrast“ (Kontrast), „Dark Boost“ (Dunkelverstärkung), „Gamma“, „ECO Adjustment“ (Energiesparanpassung), „Color Temp.“ (Farbtemperatur), „DCR“, „Color Space“ (Farbraum), „LowBlue Mode“ (Schwaches Blaulicht) nicht angepasst werden.
- 2). Wenn „HDR“ aktiviert ist, können alle Elemente mit Ausnahme von „Brightness“ (Helligkeit), „Contrast“ (Kontrast), „Dark Boost“ (Dunkelverstärkung), „Gamma“, „ECO Adjustment“ (Energiesparanpassung), „Color Temp.“ (Farbtemperatur), „DCR“, „Color Space“ (Farbraum), „LowBlue Mode“ (Schwaches Blaulicht) nicht angepasst werden.
- 3). Wenn „Color Space“ (Farbraum) auf sRGB eingestellt ist, können alle Elemente mit Ausnahme von „Contrast“ (Kontrast), „Dark Boost“ (Dunkelverstärkung), „Gamma“, „ECO Adjustment“ (Energiesparanpassung), „Color Temp.“ (Farbtemperatur), „HDR Mode“ (HDR-Modus), „LowBlue Mode“ (Schwaches Blaulicht) nicht angepasst werden.

PIP / PBP



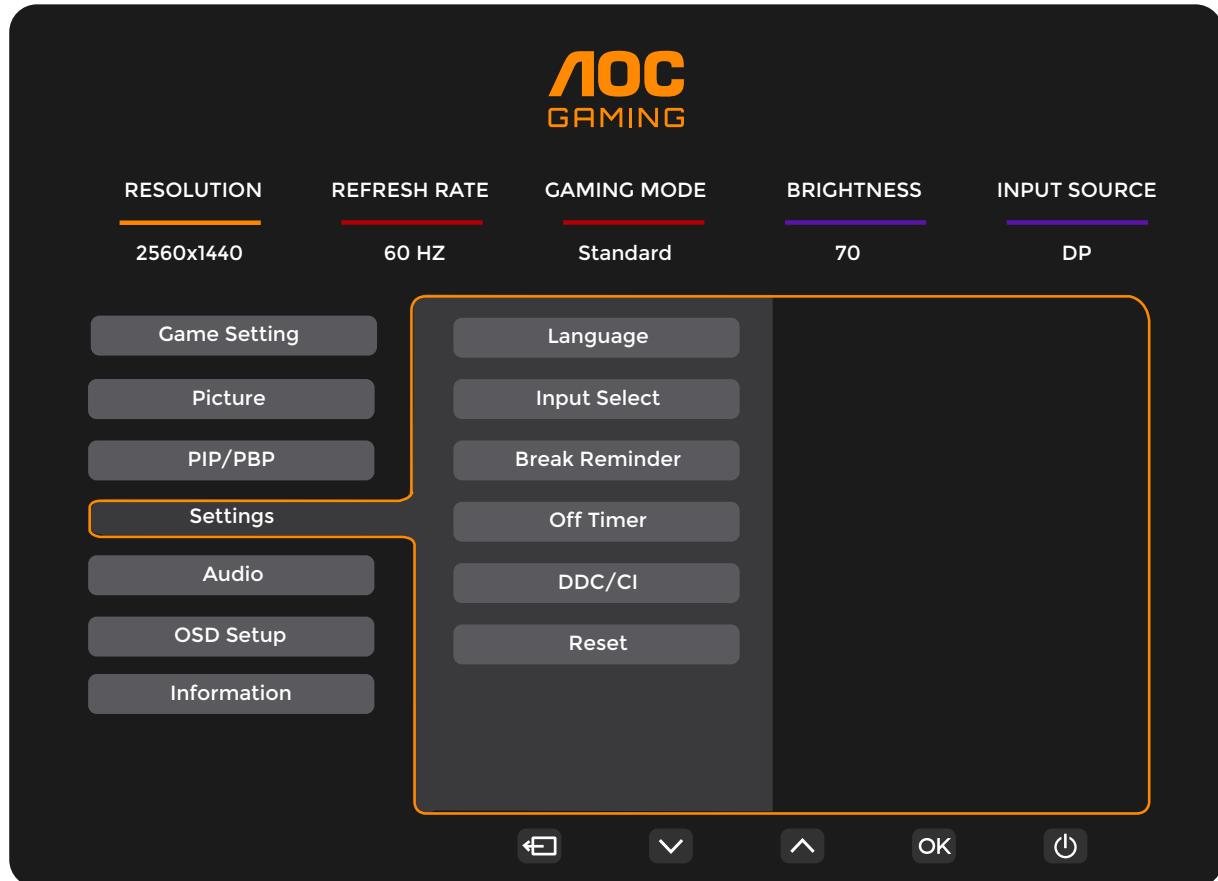
PIP (BiB) / PBP (BuB) Mode (Modus)	Off (Aus) / PIP (BiB) / PBP (BuB)	BiB oder BuB de-/aktivieren
Main Source (Hauptqu.)		Hauptbildschirmquelle wählen
Sub Source (Subqu.)		Subbildschirmquelle wählen
Audio	Main Source (Hauptqu.)	Audioeinrichtung de-/aktivieren
	Sub Source (Subqu.)	
Size (Grö.)	Small (Kl.) / Middle (Mit.) / Large (Gr.)	Bildschirmgröße wählen
Position	Right-up (Obn rchts)	Bildschirmposition einstellen
	Right-down (Untn rchts)	
	Left-up	
	Left-down	
Swap (Tausch)	On (Ein): Tausch	Bildschirmquelle tauschen
	Off (Aus): Keine Aktion	

Hinweis:

- 1). Wenn „HDR“ unter „Helligkeit“ auf einen nicht geschlossenen Zustand eingestellt ist, können alle Elemente unter „BiB-Einstellung“ nicht eingestellt werden.
- 2). Die Farbanpassung des OSD-Menüs gilt nur für den Hauptbildschirm, sodass Hauptbildschirm und Subbildschirm unterschiedliche Farben haben können.
- 3). Wenn BuB aktiviert ist, unterstützen HDMI/DP-Signalquellen die maximale Auflösung von 1280X1440 bei 144Hz 8bpc(RGB or YCbCr 444); Wenn BiB aktiviert ist, unterstützen DP-Signalquellen die maximale Auflösung von 2560x1440 bei 240Hz, die HDMI-Signalquelle unterstützt die maximale Auflösung von 2560x1440 bei 144Hz.
- 4). Wenn BnB/BiB aktiviert ist, wird die Kompatibilität der Eingangsquelle von Haupt-/Subbildschirm in der folgenden Tabelle angezeigt:

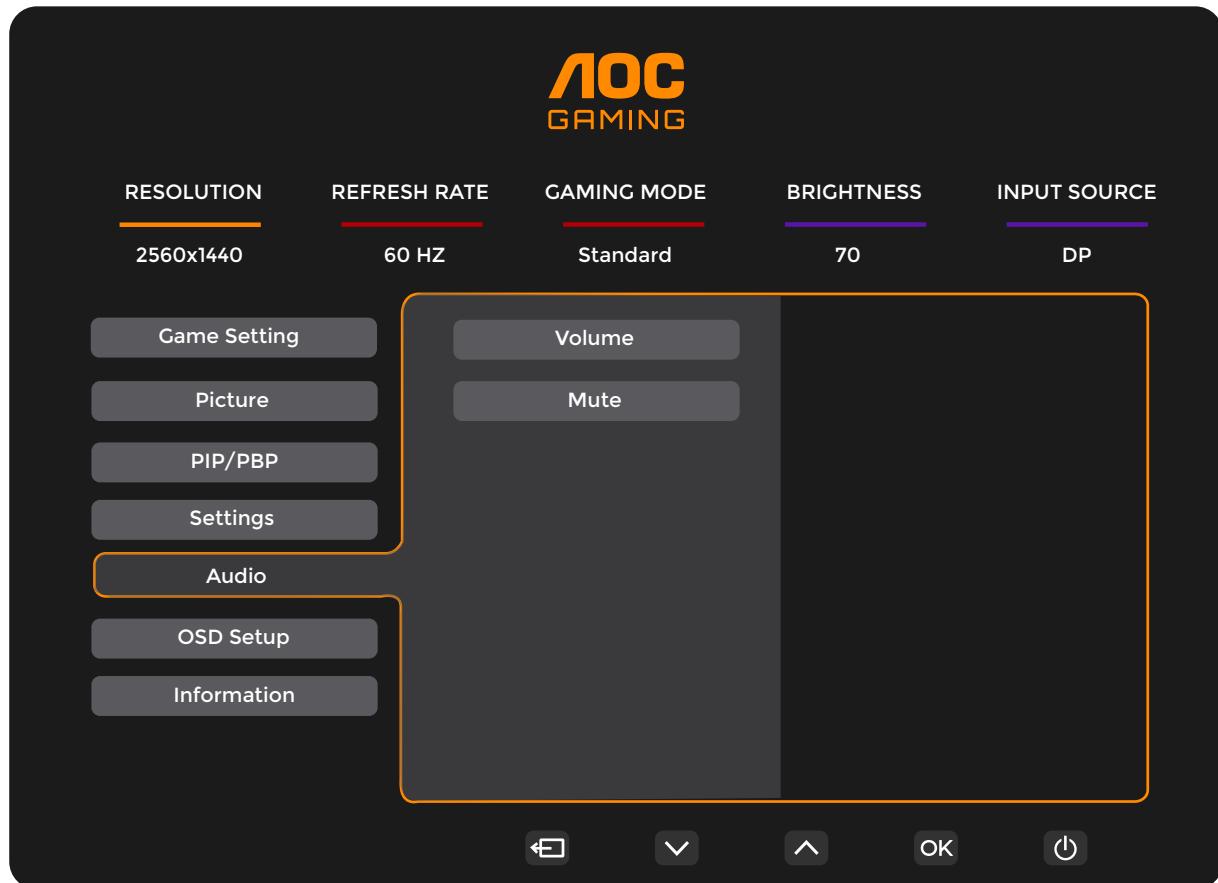
PIP/PBP		Main source		
		HDMI1	HDMI2	DP
Sub -source	HDMI1	V	V	V
	HDMI2	V	V	V
	DP	V	V	V

Settings(Πυθμίσεις)



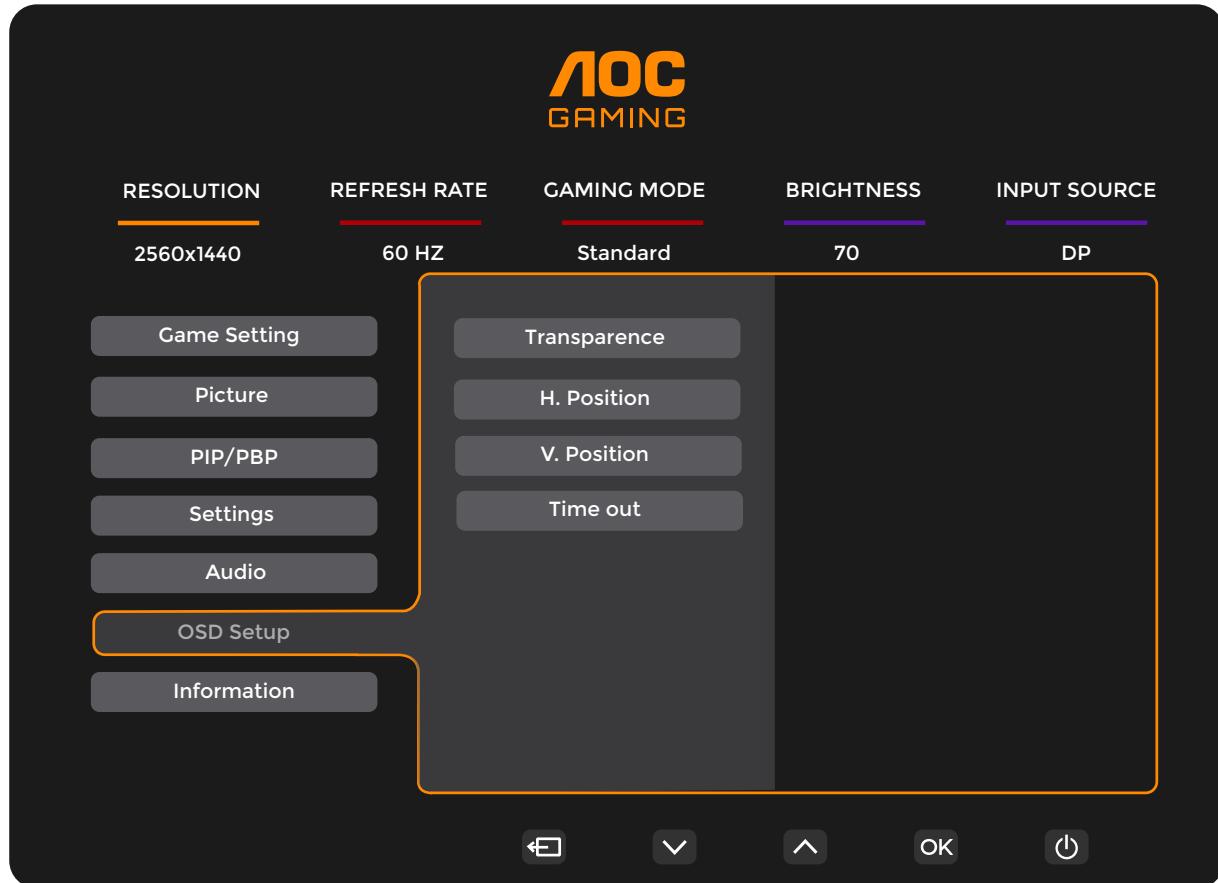
Language (Sprache)		Sprache des Bildschirrmenüs wählen
Input Select (Eingangswahl)	Auto / HDMI1 / HDMI2 / DP	Eingangssignalquelle wählen
Break Reminder (Pause-Erinnerung)	Off (Aus) / On (Ein)	Pausenerinnerung, wenn der Nutzer seit mehr als 1 Stunde kontinuierlich arbeitet
Off timer (Ausschalt-Timer)	0 – 24 Stunden	Abschaltzeit wählen
DDC/CI	Ja oder Nein	DDC/CI-Unterstützung ein-/ausschalten.
Reset (Zurücksetzen)	Ja oder Nein	Menü auf Standard rücksetzen

Audio



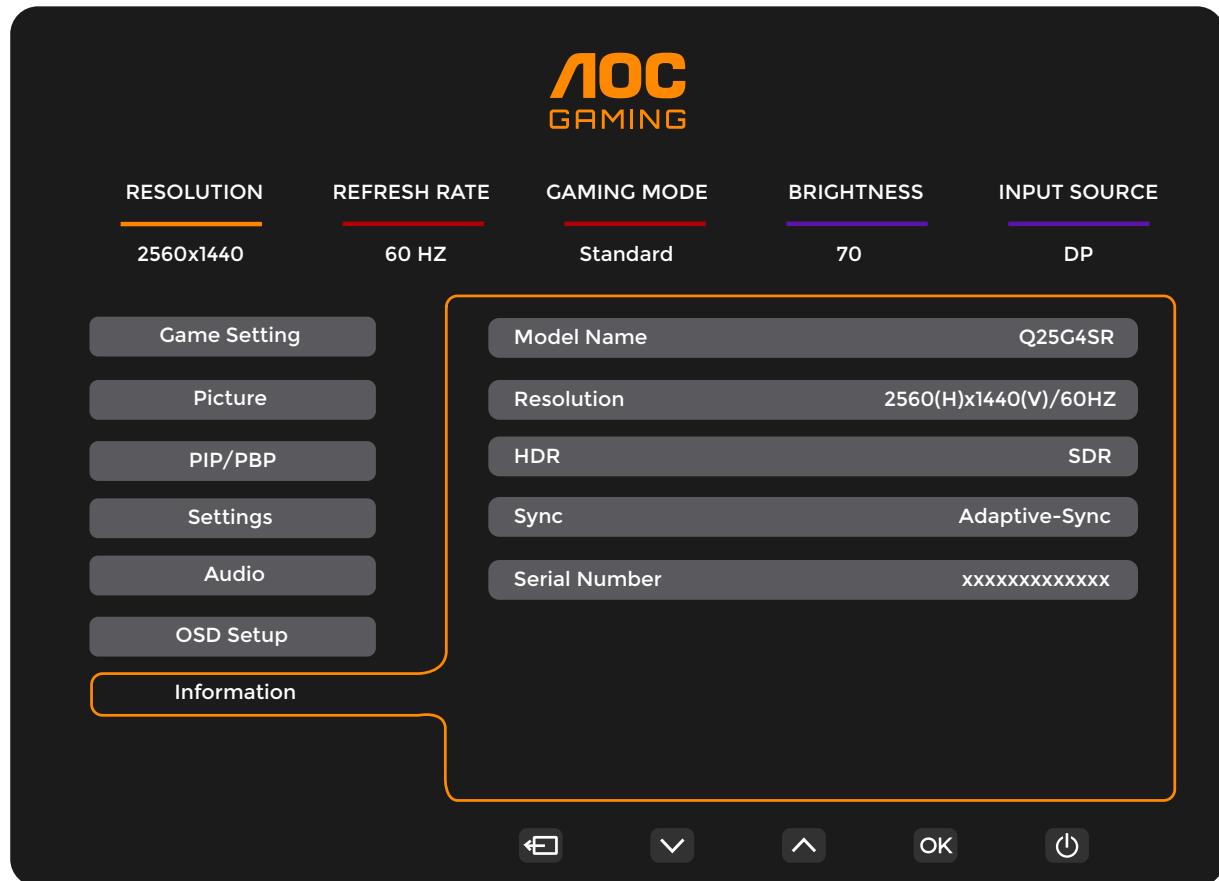
Volume (Lautstärke)	0-100	Lautstärkeregelung.
Mute(Stumm)	Off (Aus) / On (Ein)	Ton stumm schalten.

OSD Setup (OSD-Einstellung)



Transparency (Transparenz)	0-100	Transparenz des Bildschirmmenüs anpassen
H. Position (H-Position)	0-100	Horizontale Position des Bildschirmmenüs anpassen
V. Position (V-Position)	0-100	Vertikale Position des Bildschirmmenüs anpassen
Timeout (OSD-Auszeit)	5-120	Zeitüberschreitung des Bildschirmmenüs anpassen

Information(Πληροφορίες)



LED-Anzeige

Status	LED-Farbe
Betriebsmodus	Weiß
Aktiv-Aus-Modus	Orange

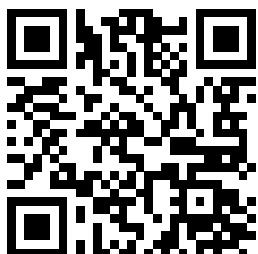
Problemlösung

Problem/Frage	Lösungsvorschläge
Betriebs-LED leuchtet nicht	Stellen Sie sicher, dass das Gerät über die Ein-/Austaste eingeschaltet und das Netzkabel richtig an eine geerdete Steckdose und den Monitor angeschlossen ist.
Es werden keine Bilder angezeigt	<ul style="list-style-type: none"> • Ist das Netzkabel richtig angeschlossen? Prüfen Sie Netzkabel und Stromversorgung. • Ist das Kabel richtig angeschlossen? (Per HDMI-Kabel verbunden) Prüfen Sie die Verbindung des HDMI-Kabels. (Per DisplayPort-Kabel verbunden) Prüfen Sie die Verbindung des DisplayPort-Kabels. * HDMI/DisplayPort-Eingang ist nicht bei jedem Modell verfügbar. • Falls das Gerät eingeschaltet ist, starten Sie den Computer zur Anzeige des Startbildschirms (Anmeldebildschirm) neu. Falls der Startbildschirm (Anmeldebildschirm) nicht erscheint, starten Sie den Computer im entsprechenden Modus (abgesicherter Modus bei Windows 7/8/10) und ändern Sie die Frequenz der Grafikkarte. (Beachten Sie dazu den Abschnitt Optimale Auflösung einstellen) Falls der Startbildschirm (Anmeldebildschirm) nicht erscheint, wenden Sie sich an den Kundendienst oder Ihren Händler. • Die Meldung „N. Unterst. Eing.“ erscheint am Bildschirm? Diese Meldung wird angezeigt, wenn das Signal von der Grafikkarte die maximale Auflösung und Frequenz des Monitors übersteigt. Passen Sie Auflösung und Frequenz so an, dass sie vom Monitor bewältigt werden können. • Stellen Sie sicher, dass die AOC-Monitortreiber installiert sind.
Bild ist verschwommen & Geisterbilder erscheinen	<p>Passen Sie Kontrast und Helligkeit an. Führen Sie die automatische Anpassung durch. Achten Sie darauf, kein Verlängerungskabel und keine Schalterdose zu verwenden. Sie sollten den Monitor direkt am Grafikkartenausgang an der Rückseite des Gerätes anschließen.</p>
Bild springt, flimmert oder zeigt wellenförmige Muster	<p>Achten Sie darauf, Elektrogeräte, die Störungen verursachen können, möglichst weit vom Monitor entfernt aufzustellen. Verwenden Sie bei der von Ihnen verwendeten Auflösung die maximale Bildwiederholfrequenz des Monitors.</p>
Monitor hängt im Aktiv-Aus-Modus	<p>Der Netzschalter des Computers muss eingeschaltet sein. Die Grafikkarte des Computers muss sicher in den Steckplatz eingesteckt sein. Vergewissern Sie sich, dass das Videokabel des Monitors vollständig in den Computer eingesteckt ist. Prüfen Sie das Videokabel des Monitors auf verbogene Kontakte. Stellen Sie sicher, dass Ihr Computer betriebsbereit ist, indem Sie die Feststelltaste an der Tastatur drücken und die Feststell-LED beobachten. Die LED sollte nach Betätigung der Feststelltaste entweder aufleuchten oder erloschen.</p>
Eine der Primärfarben (Rot, Grün oder Blau) fehlt	<p>Prüfen Sie das Videokabel des Monitors auf beschädigte Kontakte. Vergewissern Sie sich, dass das Videokabel des Monitors vollständig in den Computer eingesteckt ist.</p>
Das Bild weist Farbdefekte auf (Weiß sieht nicht weiß aus)	<p>Passen Sie die RGB-Farbwerte an oder wählen Sie die gewünschte Farbtemperatur.</p>
Horizontale oder vertikale Bildstörungen	<p>Verwenden Sie zum Anpassen von Takt und Phase den Abschaltmodus von Windows 7/8/10/11. Führen Sie die automatische Anpassung durch.</p>
Richtlinien und Service	<p>Bitte beachten Sie die Richtlinien- und Serviceinformationen in der CD-Anleitung oder unter www.aoc.com (zur Suche nach dem von Ihnen erworbenen Modell in Ihrem Land und zur Suche nach Richtlinien- und Serviceinformationen auf der Support-Seite).</p>

Technische Daten

Allgemeine Angaben

Bildschirm	Modellname	Q25G4SR	
	Antriebssystem	TFT-Farb-LCD	
	Sichtbare Bildgröße	62,0 cm (Diagonale)	
	Pixelabstand	0,2115mm (H) × 0,21015mm (V)	
	Video	HDMI-Schnittstelle, DisplayPort-Schnittstelle	
Sonstiges	Horizontale Abtastfrequenz	30k~450kHz	
	Horizontale Abtastbreite (Maximum)	541,44mm	
	Vertikale Abtastfrequenz	48~300Hz	
	Vertikale Abtastbreite (Maximum)	302,616mm	
	Optimale Auflösung	2560x1440@60Hz	
	Max resolution	2560x1440@300Hz	
	Plug & Play	VESA DDC2B/CI	
	Stromversorgung	100-240V~ 50/60Hz 1.5A	
	Stromverbrauch	Typisch (Standardhelligkeit und Kontrast)	23W
		Max, (Helligkeit = 100, Kontrast = 100)	≤51W
		Bereitschaftsmodus	≤0,5W
Physische Eigenschaften	Verbindertyp	HDMIx2/DisplayPort/Kopfhörerausgang	
	Signalkabeltyp	Trennbar	
Umgebungsbedingungen	Temperatur	Betrieb	0°C ~ 40°C
		Lagerung	-25°C ~ 55°C
	Feuchtigkeit	Betrieb	10 % ~ 85 %, (nicht kondensierend)
		Lagerung	5 % ~ 93%, (nicht kondensierend)
	Höhe	Betrieb	0 m ~ 5000 m
		Lagerung	0 m ~ 12192 m

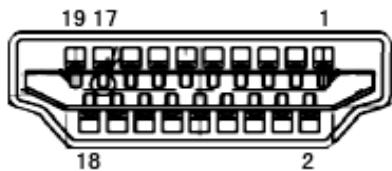


Voreingestellte Anzeigemodi

STANDARD	Auflösung(±1Hz)	Horizontale Frequenz (kHz)	Vertikale Frequenz (Hz)
VGA	640x480@60Hz	31.469	59.94
	640x480@72Hz	37.861	72.809
	640x480@75Hz	37.5	75
	640x480@100Hz	50.313	99.826
	640x480@120Hz	60.938	119.72
SVGA	800x600@56Hz	35.16	56.250
	800x600@60Hz	37.88	60.317
	800x600@72Hz	48.077	72.188
	800x600@75Hz	46.875	75.000
	800x600@100Hz	62.760	99.778
	800x600@120Hz	76.302	119.972
XGA	1024x768@60Hz	48.36	60
	1024x768@70Hz	56.476	70.07
	1024x768@100Hz	80.448	99.811
	1024x768@120Hz	97.551	119.989
SXGA	1280x1024@60Hz	63.981	60.020
	1280x720@60Hz	44.772	59.855
Full HD	1920x1080@50Hz	28.125	50.00
	1920x1080@60Hz	67.500	60.00
	1920x1080@120Hz	135.000	120.00
QHD (DisplayPort)	2560x1440@100Hz	88.860	60.00
QHD	2560x1440@60Hz	151.000	100.000
	2560x1440@120Hz	183.0	120
	2560x1440@144Hz	222	144
	2560x1440@165Hz	247.665	165
	2560x1440@200Hz	304.000	200
	2560x1440@240Hz	364.802	240
	2560x1440@270Hz	399	270
	2560x1440@300Hz	441.0	300
IBM MODES			
DOS	720x400@70Hz	31.469	70
MAC MODES			
VGA	640x480@67Hz	35	67
SVGA	832x624@75Hz	49.725	75
XGA	1024x768@75Hz	60.241	75

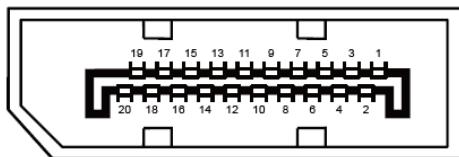
Hinweis: Entsprechend dem VESA-Standard gibt es möglicherweise einen bestimmten Fehler (+/- 1 Hz) bei der Berechnung der Bildwiederholfrequenz (Feldfrequenz) verschiedener Betriebssysteme und Grafikkarten. Zur Verbesserung der Kompatibilität muss die nominale Wiederholfrequenz dieses Produktes abgerundet werden. Orientieren Sie sich am tatsächlichen Produkt.

Pinbelegung



19-poliges Farbdisplay-Signalkabel

Pin-Nr.	Signalname	Pin-Nr.	Signalname	Pin-Nr.	Signalname
1.	TMDS-Daten 2+	9.	TMDS-Daten 0-	17.	DDC/CEC, Erde
2.	TMDS-Daten 2, Schild	10.	TMDS-Takt+	18.	+5 V Stromversorgung
3.	TMDS-Daten 2-	11.	TMDS-Takt, Schild	19.	Hot-Plugging-Erkennung
4.	TMDS-Daten 1+	12.	TMDS-Takt-		
5.	TMDS-Daten 1, Schild	13.	CEC		
6.	TMDS-Daten 1-	14.	Reserviert (nicht mit Gerät verbunden)		
7.	TMDS-Daten 0+	15.	SCL		
8.	TMDS-Daten 0, Schild	16.	SDA		



20-poliges Farbdisplay-Signalkabel

Pin-Nr.	Signalname	Pin-Nr.	Signalname
1	ML_Leitung 3 (n)	11	Masse
2	Masse	12	ML_Leitung 0 (p)
3	ML_Leitung 3 (p)	13	Konfig1
4	ML_Leitung 2 (n)	14	Konfig2
5	Masse	15	AUX_CH (p)
6	ML_Leitung 2 (p)	16	Masse
7	ML_Leitung 1 (n)	17	AUX_CH (n)
8	Masse	18	Hot-Plugging-Erkennung
9	ML_Leitung 1 (p)	19	Rück., DP_PWR
10	ML_Leitung 0 (n)	20	DP_PWR

Plug-and-Play

Plug & Play/DDC2B-Funktion

Dieser Monitor ist entsprechend dem VESA DDC-Standard mit VESA DDC2B-Fähigkeiten ausgestattet. Sie ermöglichen dem Monitor, das Host-System über seine Identität zu informieren; zudem kann er je nach verwendetem DDC-Level zusätzliche Informationen über seine Anzeigefähigkeiten kommunizieren.

DDC2B ist ein bidirektonaler Datenkanal, der auf dem I2C-Protokoll basiert. Der Host kann EDID-Informationen über den DDC2B-Kanal abfragen.

